

PRAXIS UND WIRKUNG DER PFLICHTBERATUNG

agredis.ch
gewaltberatung
von mann zu mann

Thomas Jost
Co-Leiter agredis.ch
Gewaltberater
Sozialpädagoge

 078 744 88 88
 gewaltberatung@agredis.ch
 www.agredis.ch

INHALT

- **Agredis vorstellen**
- **Statistik**
- **Leistungsvereinbarung**
- **Pflichtberatung**
 - Ablauf
 - Inhalt
 - Wirkung
- **Fazit**



→ gewaltberatung

→ kontakt

→ bildung

→ partner

→ aktuell

→ medien

→ login

→ jugendliche Gewalt

→ häusliche Gewalt

→ sexualisierte Gewalt



agro?



wütend?



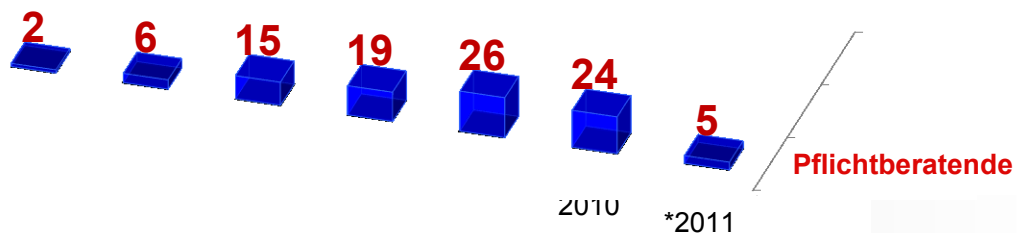
sprachlos?

 078 744 88 88

 gewaltberatung@agredis.ch

 www.agredis.ch

STATISTIK



*2011 aktueller Stand Ende Oktober

LEISTUNGSVEREINBARUNG

Seit Juli 2009 mit allen zentralschweizer Kantonen

Auftrag

- Gewalt-Hotline
- Beratung per E-Mail
- Freiwillige Einzelberatungen
- Pflichtberatungen
- Öffentlichkeitsarbeit

Ziel

- Verminderung von Gewalt durch Gewaltberatung (GB)

PFLICHTBERATUNG

Ablauf

1. Anordnung der Staatsanwaltschaft
2. Auftrag an VBD
3. VBD informiert agredis
4. Täter meldet sich bei agredis
5. Sechs Gewaltberatungssitzungen
6. Berichterstattung mit Selbstreflexion des Klienten
7. Abschluss und Rückmeldung an VBD

PFLICHTBERATUNG

Inhalt

- **Aktenstudium**
- **Deliktrekonstruktion**
 - Gewaltkreislauf
- **Konfrontation zur Verantwortungsübernahme**
 - Definition von Gewalt und Aggression
- **Ressourcen der Selbstverantwortung fördern**
- **Handlungsstrategien erarbeiten und üben**
- **Gewaltfreie Kommunikation**
- **Opfer- und Täterrollen strikt auseinanderhalten**

PFLICHTBERATUNG

Wirkung

- Interesse wird geweckt
- Augen öffnen
- Entscheid zur Gewalt erkennen
- Wissen, wann wie reagieren
- Sich wahrnehmen lernen, bei sich schauen
- Merken wann deeskalieren
- Eigene Muster erkennen

PFLICHTBERATUNG

Fazit

Wir haben es mit Männern zu tun, die nicht wollen

- Verantwortungsabgabe ersetzen durch Selbstwahrnehmung
- Abwehr von Ohnmacht ersetzen mit emotionaler Kompetenz

Gewalttäter sind erreichbar durch...

- Konfrontation von Mann zu Mann
- Aufzeigen von Handlungsstrategien die funktionieren

Täter wollen als Mann ernst genommen werden

- Eigene Hilflosigkeit erkennen ermöglicht neue Handlungsmuster
- Zu erfahren wie Mann funktioniert ermöglicht neuen Fokus
- Kennen eigener Emotionen ermöglicht adäquates Handeln

Gewalttäter sind Menschen

- Jede Gewalthandlung ist zu verurteilen, der Mann als Mensch ist aber ernst zu nehmen
- Der männliche Gewalttäter braucht professionelle Unterstützung von Mann zu Mann